

WALD AM SEE

WO LAMA-TREKKING AUF
KRÄUTERWISSEN TRIFFT



FOTOGRAFIE:
© WALD AM SEE /
FAMILIE KITZBICHLER

Direkt am malerischen Schwarzsee in Kitzbühel gelegen, bietet der Bio-Bauernhof Wald am See eine einzigartige Aussicht auf die lieblichen Südberge. Eingebettet in diese idyllische Kulisse verbindet der Hof Ruhe, Naturverbundenheit und außergewöhnliche Erlebnisse. Besonders bekannt ist der Hof für sein Lama-Trekking, das Gäste jeden Alters begeistert. Doch hinter den gemütlichen Spaziergängen mit den sanftmütigen Tieren steckt eine spannende Geschichte.



Die Lamas von Wald am See

Seit 2011 gehören Lamas fest zum Hofleben in Wald am See, dem ersten Green Care zertifizierten Hof Österreichs. Mittlerweile beherbergt der Hof fünf dieser charmanten Tiere, die mit ihrem ruhigen Wesen und neugierigen Blick schnell die Herzen der BesucherInnen erobern. Lamas können bis zu 25 Jahre alt werden und sind nicht nur sanfte Begleiter, sondern haben auch faszinierende Charaktere.

Entgegen dem Klischee, dass Lamas Menschen anspucken, passiert das bei entsprechender artgerechter Haltung nicht. „Lamas spucken auf Artgenossen, wenn sie sich untereinander behaupten wollen oder wenn sie sich bedroht fühlen. Ganz wichtig ist, dass die Lamas in den ersten 10 bis 12 Lebensmonaten keinen intensiven menschlichen Kontakt haben, sonst wird der Mensch in die Rangordnung aufgenommen,“ erklärt Roman Kitzbichler, der sich mit viel Engagement und Sachverstand um die Tiere kümmert. „Bei uns erfahren sie von Anfang an den artgerechten Umgang mit Menschen.“

Das besondere Erlebnis: Lama-Trekking

Eine Lama-Trekkingtour in Wald am See ist mehr als nur ein Spaziergang – es ist eine Begegnung, die verbindet. Besonders spannend: Der Mensch sucht sein Tier aus, doch oft scheint es, als würde das Tier ebenso seinen Menschen wählen. Lamas sind charakterstarke Tiere und ihre Persönlichkeit passt erstaunlich oft perfekt zu den BegeleiterInnen – sowohl bei Erwachsenen als auch bei Kindern. „Man bekommt genau das Tier, das man gerade braucht“, erzählt Roman Kitzbichler schmunzelnd. Nicht selten wählen Gäste, die in der Arbeitswelt in leitender Funktion tätig sind oder als Geschäftsführer arbeiten, intuitiv den Leithengst – ohne zu wissen, welche besondere Rolle er in der Herde spielt.

Bevor die Wanderung beginnt, werden die Lamas gehalftet, und die TeilnehmerInnen erhalten eine Einführung in den Umgang mit diesen faszinierenden Tieren. Die geführ-

ten Wanderungen sind in ihrer Dauer flexibel und laden dazu ein, die Natur in Ruhe zu genießen – immer in Begleitung der charmanten und entspannten Lamas.

Mehr als nur Lamas

Doch der Hof hat weit mehr zu bieten als Lama-Trekking. Neben den Lamas leben hier auch ca. 40 Schafe – Braunes Bergschaf, eine gefährdete Nutztierasse – die den Sommer im Nationalpark Hohe Tauern verbringen sowie etwa 30 Sulmtaler-Hühner, Enten, Katzen, zwei Esel und zwei Ponys. Auch die Kräuter spielen im Green Care-Angebot eine besondere Rolle: Roman Kitzbichler hat sich zum Kräuterpädagogen weitergebildet und teilt seine Begeisterung für die Natur mit den BesucherInnen.

„Rund um unseren Hof konnte ich bis jetzt ca. 100 verschiedene Pflanzen dokumentieren bzw. herbarisieren und das sind lange noch nicht alle. Jede Pflanze hat eine besondere Bedeutung und Wirkung“, erzählt Kitzbichler. Diese Vielfalt begeistert nicht nur ihn, sondern auch die Gäste, die bei einem Besuch einiges über heimische Kräuter und deren Verwendung lernen können.

Ein Erlebnis für die ganze Familie

Ob bei einem gemütlichen Spaziergang mit den Lamas, beim Erkunden der Pflanzenvielfalt oder beim Kennenlernen der tierischen HofbewohnerInnen – der Bio-Bauernhof Wald am See bietet ein einzigartig Erlebnis für Groß und Klein. Hier wird die Verbindung zur Natur lebendig, und man spürt, wie viel Herzblut die Familie Kitzbichler in ihren Hof, unter Bedachtnahme der landwirtschaftlichen Kreisläufe, zur Erhaltung der Artenvielfalt, steckt.

Wer auf der Suche nach einer besonderen Auszeit ist, findet hier nicht nur Erholung, sondern auch Inspiration und spannende Geschichten mit und in der Natur.

WALD AM SEE: WHERE LLAMA TREKKING MEETS HERBAL KNOWLEDGE

Nestled beside the picturesque Schwarzsee in Kitzbühel, the organic farm Wald am See offers an unrivalled view of the gentle southern mountains. Set within this idyllic scenery, the farm combines tranquillity, a deep connection with nature, and extraordinary experiences. The farm is especially renowned for its Llama trekking, which delights guests of all ages. Yet, behind these leisurely walks with the gentle creatures lies a fascinating story.

The Llamas of Wald am See

Since 2011, Llamas have been an integral part of life at Wald am See, Austria's first Green Care-certified farm. Today, the farm is home to five of these charming animals, whose calm nature and inquisitive eyes quickly win over visitors. Llamas can live up to 25 years and are not only gentle companions but also possess intriguing personalities.

Contrary to the stereotype that Llamas spit at humans, this does not happen when they are kept in a proper environment. "Llamas spit at their peers when asserting dominance or if they feel threatened. It's crucial that Llamas have minimal contact with humans during their first 10 to 12 months; otherwise, they include humans in their social hierarchy," explains Roman Kitzbichler, who cares for the animals with dedication and expertise. "From the very beginning, we ensure they are handled appropriately and respectfully around people."

The Unique Experience of Llama Trekking

A Llama trekking tour at Wald am See is more than just a walk – it's a bonding experience. What's particularly fascinating is that while humans choose their Llama, it often seems as though the Llama chooses its human as well. Llamas are strong-willed animals, and their personalities often align surprisingly well with those of their companions, whether adults or children. "You always end up with the Llama you need at that moment," Roman Kitzbichler says with a smile. Interest-

ingly, guests who hold leadership roles or work as executives frequently and instinctively select the herd leader – without realising the Llama's special role within the group.

Before the trek begins, the Llamas are haltered, and participants receive an introduction to handling these captivating animals. The guided walks are flexible in duration and encourage a peaceful exploration of nature, always accompanied by the charming and laid-back Llamas.

More Than Just Llamas

Wald am See offers much more than Llama trekking. The farm is also home to approximately 40 sheep (Brown Mountain Sheep, a rare livestock breed) that spend their summers in the Hohe Tauern National Park, as well as around 30 Sulmtaler chickens, ducks, cats, two donkeys, and two ponies. Herbs also play a special role in the farm's Green Care offerings. Roman Kitzbichler, who has trained as a herbal educator, shares his passion for nature with visitors.

"I've documented and preserved around 100 different plants from around our farm so far – and there are still many more to discover. Every plant has its own unique significance and effects," says Kitzbichler. This incredible diversity fascinates not only him but also the visitors, who can learn a great deal about local herbs and their uses during their stay.

An Experience for the Whole Family

Whether it's a leisurely walk with Llamas, exploring the diversity of plants, or meeting the farm's many animal residents, the organic farm Wald am See offers an unforgettable experience for visitors of all ages. Here, the connection to nature comes alive, and it's evident how much passion the Kitzbichler family pours into their farm, with a strong commitment to agricultural sustainability and biodiversity.

For those seeking a unique getaway, Wald am See provides not just relaxation but also inspiration and captivating stories from and within nature.

